

# Mitteldeutschland

## Tagen-Feier

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang / Nr. 188

Veröffentlichung: Freitag, den 14. August 1935  
Halle (S.), Mittwoch, den 14. August 1935

Halle (S.), Mittwoch, den 14. August 1935

Einzelpreis 15 Pf.  
Abonnementpreis nach Briefporto

Einzelpreis 15 Pf.

## 500 Todesopfer einer Dammbrechungskatastrophe?

### Schweres Unglück in Oberitalien - Zwei Dörfer fast völlig zerstört

In der in Oberitalien gelegenen Stadt Dvada, die 10.000 Einwohner hat, hat sich in Laufe des gestrigen Nachmittags ein schweres Dammbruch ereignet. Der Fluss Orba trat über die Ufer und riss einen Damm ein. Die Wassermassen drangen mit ungeheurer Schwerkraft in die Stadt ein und zerstörten mehrere Häuser. Sprach man zunächst von etwa 100 Todesopfern, so scheint das Unglück nach den jetzt in Rom eingetroffenen Nachrichten noch weit größere Ausmaße zu haben, als zuerst angenommen wurde. Die Katastrophe ist nicht der Ort Dvada selbst, sondern vielmehr das Dorf Molare an schwersten betroffen worden. Es liegt in unmittelbarer Nähe des Sees Orbiella, der von den beiden Flüssen Orba und Sura gespeist wird. Durch ein schweres Unwetter, das gestern Nachmittag nach 2 Uhr ausbrach, schloß der Wasserwall des 20 Millionen Kubikmeter umschließenden Sees kurz an und brach den Damm, der den See von dem tiefer gelegenen Dorf Molare trennt. Dem fliehenden Wasser, das Dvada fürstet ein. Man nimmt hier an, daß von den 700 Einwohnern etwa 500 ertrunken sein können. Das Dorf ist von jedem Verkehr abgeschnitten. Vier Brücken sind durch die Wasserwallen zerstört worden.

weil hatte an dieser Stelle eine Höhe von etwa 40 Metern.

In Dvada wurden 100 Häuser völlig zerstört. In Caprietta und Molare blieb kaum ein Stein auf dem anderen. In dem Unglücksgebiet herrschte tiefe Niedrigflut. Die Verunglückten und Angehörigen sind. Die Rettungsarbeiten, die die ganze Nacht hindurch fortgesetzt wurden, gipfelten sich äußerst schwierig. Gleich nach dem Unglück war es fast völlig unmöglich, Hilfe zu leisten, da anstehend neue Wasserbrüche niedergingen. Die Wassermauern hoben sich bis weit in die Ebene hinein ergaßen und drangen bis zu dem 35 Meilen entfernten Meerlande vor. Viele Menschen, die sich während des Unwetters in die Häuser geflüchtet hatten, wurden von den einströmenden Wauern erdrückt. Zahlreiche andere überludete die Flut auf den Feldern und riss sie fort. Schlamm und Wasser haben es äußerst schwierig, die Trümmer der Häuser nach den Opfern zu durchsuchen.

## Traurige Frucht des Deutschenhasses

Seit einigen Jahren pflegte der Bund der Deutschen in Böhmen erholungsbedürftige Kinder zum Erholungsurlaub nach Deutschland zu schicken. Auch in diesen Tagen sollte wieder eine Anzahl indischer Kinder aus dem Industriegebiet Schlußens-Soida einige Wochen in Sachsen Ferienaufenthalt nehmen. Etwa fünfzig Kindern aus dem Notlandgebiet Soida wurde jedoch im letzten Augenblick die Erlaubnis zur Reise verweigert. Die indischen Kinder sollte weder in Soida noch in Dresden eine Heimreise der Zentralbehörde in Prag zur Erlaubnis.

## England will den Krieg verhindern

### Eden mit neuen Vorschlägen in Paris / Heute beginnen die Vorbereitungen

Der englische Außenminister Eden ist gestern abend in Paris eingetroffen. Auf dem Bahnhof wurde er vom Ministerpräsidenten Laval begrüßt. Er begab sich sofort in die englische Botschaft. Heute um 11 Uhr findet die erste Besprechung zwischen ihm und Laval statt. In einem Stimmungsbild, den der diplomatische Korrespondent des „Daily Telegraph“ seinem Blatt übermittelt, heißt es, daß Laval nicht im Zweifel über den entschlossenen Willen Englands gelassen werden würde, ein Krieg in Afrika zu vermeiden. Es werde auch einen Platz zur Regelung des Streites in kurzen Urteilen verlangen, der neuerdings in London deutlichere Gestalt angenommen habe.

Der Grenzvertrag zwischen Tripolis und Neapel ist jetzt vollständig zum Stillstand gekommen, da die in Neapel lebenden Araber fürchten, nach Überbreitung der Grenze von den Italienern in Arbeiterbattalione gepreßt und nach Tripolis abtransportiert zu werden. Die italienische Regierung hat aus Eingeborenen der Kalen in Ost-Tripolis mehrere Arbeiterbattalione zum Einsatz bestellt und nach Tripolis verladen. Wie der „Corriere della Sera“ aus Alexandria meldet, wird der ägyptische Kriegsminister in den nächsten Tagen die Streitkräfte und die neuen Wehranordnungen an der Westgrenze befehlen. Außerdem werden motorisierte Abteilungen unter dem Kommando eines englischen Offiziers zur Sicherung der Westgrenze geformt.

Trotz aller Schwierigkeiten haben die unabhängigen Stellen in London noch nicht jede Hoffnung auf eine friedliche Lösung des Pariser Konfliktes verloren. Ob im Verlauf der Pariser Konferenz Vertreter der abessinischen Regierung hinzugezogen werden, ist in London nicht bekannt, doch wird darauf hingewiesen, daß im gegebenen Fall mit dem abessinischen Delegierten in Paris Rücksprache genommen werden könne. Im übrigen wird England die Vereinigten Staaten von Nordamerika auf diplomatische Unterstützung über den Fortschritt der Pariser Verhandlungen auf dem Laufenden halten, ein Befahren, das bereits seit dem

ersten Tage der Zusipfung des Konfliktes geübt wird.

Das italienisch-abessinische Schiedsgericht wird seine Arbeiten am 16. August in Paris wieder aufnehmen. Seine Verhandlungen laufen mit dem englisch-französisch-italienischen Vorschlag parallel. Erste Ursache des Schiedsgerichtsanschlusses wird sein, einen neutralen Schiedsrichter zu bestimmen. Es heißt sich, daß der ortsliche Gewand in Paris Politik für diesen Posten ausserhalb ist.

### Arbeiterbattalione aus Eingeborenen

Der Grenzvertrag zwischen Tripolis und Neapel ist jetzt vollständig zum Stillstand gekommen, da die in Neapel lebenden Araber fürchten, nach Überbreitung der Grenze von den Italienern in Arbeiterbattalione gepreßt und nach Tripolis abtransportiert zu werden. Die italienische Regierung hat aus Eingeborenen der Kalen in Ost-Tripolis mehrere Arbeiterbattalione zum Einsatz bestellt und nach Tripolis verladen. Wie der „Corriere della Sera“ aus Alexandria meldet, wird der ägyptische Kriegsminister in den nächsten Tagen die Streitkräfte und die neuen Wehranordnungen an der Westgrenze befehlen. Außerdem werden motorisierte Abteilungen unter dem Kommando eines englischen Offiziers zur Sicherung der Westgrenze geformt.

### Verklärung der Geländekarten

Einer Blättermeldung aus Paris zufolge ist zwischen der französischen und der britischen Regierung die Frage erörtert worden, ob die Geländekarten in Libys Abba verklärt werden sollen.

## Elly Beinhorns fliegerische Meisterleistung

### Deutschland-Asien und zurück in einem einzigen Tagesflug

Die deutsche Fliegerin Elly Beinhorn, die gestern um 10 Uhr in Garmisch zu einem Flug nach Istanbul gestartet, nach Überlegung des Westports und ostfliegenden Bodens um 9:30 Uhr auf dem Flughafen Heliopol bei Istanbul gelandet und um 10:37 Uhr wieder aufgestiegen war, ist um 18:09 Uhr bereits wieder auf dem Flughafen Zemochlof eingetroffen. Es ist dies das erste Mal, daß ein Flugzeug an einem Tage von Deutschland nach Asien und zurück geflogen ist.



Auf dem Flughafen Tempelhof hatten sich gestern bereits nach 17 Uhr zahlreiche Vertreter der Fliegerei zum Empfang Elly Beinhorns eingefunden, darunter Fliegeroberst Ernst Udet und der Präsident des Verkehrs von Deutschland, Wolfgang von Gronow. Da die Fliegerin auf dem Flugwege auf großen Strecken östwärts hatte, verögerte sich die Ankunft etwas. 50 Minuten nach 18 Uhr wurde das Flugzeug, eine Messerschmitt der Bayerischen Fliegerwerke, Typ „E 10“, auf dem Flughafen Zemochlof auf der Maschine mit großer Geschwindigkeit und bei eingezogenem Fahrgestell über den Flughafen hinweg. 18:09 Uhr legte die Maschine auf dem Boden auf. Eine größere Menge von Fliegern aus dem Ost-Bezirk, der man die Strapazen des langen Fluges nicht anmaßt, freudbetäubend entließ. Nach ihrer ersten Begrüßung sprach sie für den Ausbruch einige Worte ins Mikrophon. Ein Frage um Udet gab sie dabei ihrer Freude Ausdruck, daß es ihr gelungen sei, den Deutschland-Asien-Deutschland-Flug ohne Zwischenfälle an einem Tage glatt durchzuführen. Bis auf die letzte Strecke des Rückfluges habe sie gutes Wetter gehabt.

Ein Vertreter der Bayerischen Fliegerwerke überreichte der Fliegerin einen großen Strauß roter Rosen mit Edelstein in den Farben aller auf dem Flug berührten Länder.

Der Grenzvertrag zwischen Tripolis und Neapel ist jetzt vollständig zum Stillstand gekommen, da die in Neapel lebenden Araber fürchten, nach Überbreitung der Grenze von den Italienern in Arbeiterbattalione gepreßt und nach Tripolis abtransportiert zu werden. Die italienische Regierung hat aus Eingeborenen der Kalen in Ost-Tripolis mehrere Arbeiterbattalione zum Einsatz bestellt und nach Tripolis verladen. Wie der „Corriere della Sera“ aus Alexandria meldet, wird der ägyptische Kriegsminister in den nächsten Tagen die Streitkräfte und die neuen Wehranordnungen an der Westgrenze befehlen. Außerdem werden motorisierte Abteilungen unter dem Kommando eines englischen Offiziers zur Sicherung der Westgrenze geformt.

Reichsluftfahrtminister Oberst Loerzer übermittelte Elly Beinhorn zu ihrem hervorragenden Flug telegraphisch mit folgenden Worten seine Glückwünsche: „In Ihrer ausgezeichneten heutigen Flugleistung die besten Glückwünsche. Loerzer, Reichsluftfahrtminister.“

## Durch die Wand des Nebenhauses

**Großer Juwelenraub in Monte Carlo.**

In Monte Carlo wurden in der Nacht zum Dienstag aus einem Juwelerschatz auf ein glanzvolles rasche Art Juwelen in Wert von 1 Million Franken gestohlen. Die Diebe hatten durch die Wand eines anderen Hauses, einem angeblich leerstehenden Hotel, eine Öffnung zum Treppengang des Juwelerschatzes durchdrungen und waren so in den wertvollen Raum eingedrungen. Um bei ihrer nachfolgenden Arbeit nicht festgenommen und vom Nachbarhaus aus richtig auf den Treppengang zu blicken, hatten sie sich einige Tage zuvor als Elektrountersucher ins Juwelerschatz geschoben und dort die nötigen Messungen vor ihrem Einbruch vorgenommen. Der ahnungslose Juwelier hatte die beiden Diebe ruhig „die Leitungen kontrollieren“ lassen.

## Ein entfloherer Bardenführer

Und die Gefängniswache kloß mit.

Dienstag früh gelang es dem verurteilten rumänischen Wanderschmuggler Goro zu aus dem Gefängnis der Stadt Bukarest zu entfliehen. Obwohl der durch seine verurteilten Strafe zu einem vollständigen Heiden der Weltbau geworden ist, hat die Wache dazu beigetragen, mit ihm zu entfliehen, um eine neue Räuberbande zu gründen.



Die Pariser Konferenz

In diesen Tagen soll sich in Paris das Schicksal des Völkerbundes entscheiden...

Der Ansehlichkeit, wie sie neuerdings in der englischen Presse vorgebracht wurde...

Der italienischen Haltung schroff entgegengetreten ist nach wie vor die Absicht des Regens...

Der Einfall des Nizam von Haiderabad

Die „Stimme des Himmels“ soll seine Untertanen erziehen

Von unserem Londoner Korrespondenten

Der Nizam von Haiderabad hat sich nicht nur einer der reichsten Männer der Welt...

Um die nötigen technischen Vorbereitungen zu treffen und regte bei der indischen Zentralregierung...

Kriegsminister Hasegawa bleibt

Auf Anordnung des Kaisers von Japan

Der Kaiser von Japan hat gestern angeordnet, dass Kriegsminister Hasegawa...

Vollstreckt in Nürnberg

Im Rahmen des Reichsparteitagesspiels...

„Ein Mensch ohne Hemmungen“

Der Militärgerichtspräsident in Bayern...

Ausländer und der Deutsche Gruß

Die Tatsache, daß gerade in Nürnberg...

Einem Besucher das Handwerk gelegt

Einem gemeinen Besucher konnte von der städtischen Polizei das Handwerk gelegt werden...

Am nächsten Sonntag?

Da wollen wir täglich...

Suche nach Urmenischen

Neue Fundgrube in Neuseeland

In den letzten Jahren hat sich die amerikanische archaische und anthropologische Forschung...

Wiederholte Entdeckung

Die Funde in Neu-Mexiko haben der nordamerikanischen Forschung neue Wege gezeigt...

Wiederholte Entdeckung

Die Funde in Neu-Mexiko haben der nordamerikanischen Forschung neue Wege gezeigt...

Wiederholte Entdeckung

Die Funde in Neu-Mexiko haben der nordamerikanischen Forschung neue Wege gezeigt...

Wiederholte Entdeckung

Die Funde in Neu-Mexiko haben der nordamerikanischen Forschung neue Wege gezeigt...

Der Generalkonstabler Außenbergs in Marienbad verhaftet.

Wie die Bremer Abendzeitung meldet, wurde in Marienbad der 74jährige pensionierte Generalstabsoberst Konstabler...

General Kraus ist der ehemalige Generalkonstabler Außenbergs und der Bruder des Generals...

Wegen Verbrechens gegen § 218 Ein fälschlich Art festgenommen.

Wegen gewerkschaftlicher Tätigkeit wurde der jüdische Arzt Dr. med. Ferdinand Goldstein von der Berliner Kriminalpolizei festgenommen...

Wegen gewerkschaftlicher Tätigkeit wurde der jüdische Arzt Dr. med. Ferdinand Goldstein von der Berliner Kriminalpolizei festgenommen.

Wegen gewerkschaftlicher Tätigkeit wurde der jüdische Arzt Dr. med. Ferdinand Goldstein von der Berliner Kriminalpolizei festgenommen...

Schredensfund in einem Keller Die Leiche eines Ermordeten.

Ein achtstündiger Fund machte Vandalen in einem Keller des alten von Borsdorf-Ritterstraße 20 in Berlin. Sie bemerkten einen starken Verwesungsgeruch...

„Die Wehrmacht wurzelt im Heute“ Generalarbeit v. Reichmann über die Aufgaben der Wehrmacht im Dritten Reich

Der Chef des Wehrmachtsamtes im Reichsjustizministerium, Generalmajor v. Reichmann, äußert sich im „Arbeiterwart“, der amtlichen Zeitschrift der Deutschen Arbeiterfront...

„Die deutsche Wehrmacht, deren Aufbau im Laufe der Jahre eine Schöpfung der Gegenwart ist...“

Die Wehrmacht wurzelt nicht im Geste. Sie ist ein lebendiger, ihrer Verantwortung bewußter Teil des neuen nationalsozialistischen Deutschlands...

Weitzenberg muß ins Zuchthaus Er verweigert sich an minderjährigen Mädchen die er mit Schnaps bewirtete

Joseph Weitzenberg, der „göttliche Meister“, der Oberhaupt der jetzt aufgelösten Weizenberggilde, stand gestern unter der Anklage des fortgesetzten Sittlichkeitsverbrechens an einem Mädchen unter 14 Jahren...

In der Urteilsbegründung betonte der Vorsitzende, daß die Hauptbegründung gegen Weitzenberg auf das Gericht durch seinen glaubwürdigen und günstigen Eindruck gemacht habe...

Volktums von Blut und Rasse und durch den wahren Sozialismus der Tat, der die Grundlage einer alle umfassenden Volksgemeinschaft geworden ist.

Für den Soldaten des Dritten Reiches wird die Wehr, die der Staat ihm und seiner Stellung anerkennend, der verpflichtete Mann...

Mörder einer Erbhöfnerin

Rechtlich in Berlin fest.

Der Hausmord, dem am Montag die 40 Jahre alte Erbhöfnerin Maria Daffelmann in dem pommerischen Kreise Greifenhagen zum Opfer fiel, hat durch die Selbsttötung des Täters seine Aufklärung gefunden...

Der Angeklagte erklärte auf Verfragen, daß er nicht schuldig im Sinne der Anklage sei. Darauf wird die Öffentlichkeit wegen Verletzung der Sittlichkeit ausgeschlossen...

Weitzenberg muß ins Zuchthaus Er verweigert sich an minderjährigen Mädchen die er mit Schnaps bewirtete

Joseph Weitzenberg, der „göttliche Meister“, der Oberhaupt der jetzt aufgelösten Weizenberggilde, stand gestern unter der Anklage des fortgesetzten Sittlichkeitsverbrechens an einem Mädchen unter 14 Jahren...

In der Urteilsbegründung betonte der Vorsitzende, daß die Hauptbegründung gegen Weitzenberg auf das Gericht durch seinen glaubwürdigen und günstigen Eindruck gemacht habe...

Für den Soldaten des Dritten Reiches wird die Wehr, die der Staat ihm und seiner Stellung anerkennend, der verpflichtete Mann...

Mörder einer Erbhöfnerin

Rechtlich in Berlin fest.

Der Hausmord, dem am Montag die 40 Jahre alte Erbhöfnerin Maria Daffelmann in dem pommerischen Kreise Greifenhagen zum Opfer fiel, hat durch die Selbsttötung des Täters seine Aufklärung gefunden...

Der Angeklagte erklärte auf Verfragen, daß er nicht schuldig im Sinne der Anklage sei. Darauf wird die Öffentlichkeit wegen Verletzung der Sittlichkeit ausgeschlossen...

Hemmendes Moor wird weggesprengt An der Reichsautobahn Berlin—Frankfurt. C. Ein neues Verfahren

An der Reichsautobahn Berlin—Frankfurt a. M. wird ein neues Verfahren zur Sprengung eines hemmenden Moores durchgeführt...

Moorst getrieben und Sprengmittel mit insgesamt 4000 Kilogramm Sprengmittel eingesetzt...

Die außerordentlich interessante Sprengung hatte ausnahmslos und sehr Tausende von Menschen angezogen...

Der Spezialist für Bodenforschung bei der Verwaltung des Generalinspektors für das brennliche Straßennetz, Dr. C. A. G. a. n. b. e., hat nun ein Verfahren erfunden...

Man wird das gleiche Verfahren nunmehr auch an anderen Stellen bei ähnlichen Bänken im Moor anwenden.

Advertisement for ROTBART MONDEXTRA hair cream, featuring a woman's face and the text 'Gut rasiert... gut gelaut!'.

Recherber verhaftet. Im Kloster der Salzhäuser in Benditz wurden der Klosterbruder und Defonomeiermacher...

Verbotene Zeitschriften. Auf Grund der Verordnung vom 28. Februar 1933 wurden bis auf weiteres verboten...

„Er hat immer noch Schnaps gerochen“

Der Angeklagte erklärte auf Verfragen, daß er nicht schuldig im Sinne der Anklage sei. Darauf wird die Öffentlichkeit wegen Verletzung der Sittlichkeit ausgeschlossen...

„Er hat immer noch Schnaps gerochen“

Der Angeklagte erklärte auf Verfragen, daß er nicht schuldig im Sinne der Anklage sei. Darauf wird die Öffentlichkeit wegen Verletzung der Sittlichkeit ausgeschlossen...

Die „Unterhaltungsstunde“ des „Prophezen“

Der Lebenslauf des 74jährigen Angeklagten zeigt, daß sich Weitzenberg bis zum Jahre 1903 in den verschiedensten Berufen betätigt hat...

Erst in den Abendstunden wurde die Beweisaufnahme geschlossen, nachdem die Zeugen der Angelegenheit und die 14 Zeugen von der Verteidigung benannten Weizenberg-Anhänger vernommen worden waren...

Eigenart und Verfall des Mittelalters. Die Reichsautobahn Berlin—Frankfurt a. M. wird ein neues Verfahren zur Sprengung eines hemmenden Moores durchgeführt...

Erst in den Abendstunden wurde die Beweisaufnahme geschlossen, nachdem die Zeugen der Angelegenheit und die 14 Zeugen von der Verteidigung benannten Weizenberg-Anhänger vernommen worden waren...







Schwimmer am goldenen Tisch

Tagung des Deutschen Schwimmverbandes

Am Anfang am die Meisterschaften in Potsdam... Die Tagung des Deutschen Schwimmverbandes...

Eine Sachverständigenkommission... Die Sachverständigenkommission...

Unsere Schwimmer sind schneller

Wer wurde in Schweden Meister?

Die in Stockholm ausgetragenen Weltmeisterschaften... Die Weltmeisterschaften in Schweden...

Heinz Sandrod - besser Kanufahrer

Dreifacher deutscher Erfolg im Weltküstenturnen

Bei schönem Sommerwetter wurden am Dienstag... Die Kanufahrerweltmeisterschaften...

500, 1000, 2000, 5000, 10000, 50000, 100000

Goldmedaille bei den Schwimmern

Im Halbschwimmen ging es am Samstag wieder hoch... Die Halbschwimmer...

Halles Schützen schießen meisterhaft

2 Mannschaften aus Halle am ersten Platz beim Gaumeisterschafts-Kamp

Rachdem der Gau Mitte im Deutschen Schützenbund... Die Schützenvereine...

Im Großschützen hatte die halberstädtische Mannschaft... Die Schützenvereine...

1000, 2000, 5000, 10000, 50000, 100000

Reifen in Brüssel

Die Reifen in Brüssel... Die Reifen...

Wieder 2 deutsche Weltmeister

Schreiber: Hierich im Halbschwimmen

Der deutsche Halbschwimmer Hierich... Die Weltmeisterschaften...

Kraut v. Wacker Weltmeisterin

Beste deutsche Schwimmerin

Die deutsche Schwimmerin Kraut... Die Weltmeisterschaften...

Schaffen es die deutschen Maschinen?

149 Starter beim internationalen Schleizer Dreiecksturnen am Sonntag

Mit 149 Meldungen, von denen 44 auf den Sonderlauf für Auswärtige... Die Dreiecksturnen...

In der Klasse C nicht über 500 cm treffen... Die Dreiecksturnen...

43,11 Minuten in der Luft

Segelfluggesellschaft des Braunsdorfer Schülers

Das ist eine schöne Leistung, welche die Braunsdorfer Fluggesellschaft... Die Segelfluggesellschaft...

Die Besetzung dieser Meisterschaftsklasse... Die Dreiecksturnen...

Tennisturnier auf der Peiskitz

Gutes Meidergebnis zum Bezirks-Turnier des Tennis-Bezirks II (Halle-Merzdorf)

In unserem heimischen Tennissport steht in diesen Tagen eine besondere Veranstaltung bevor... Die Tennisturniere...

Wettbewerbe für den Deutschen Sport

Wettbewerbe für den Deutschen Sport

Die Wettbewerbe für den Deutschen Sport... Die Wettbewerbe...

Reisnachrichten

Reisnachrichten... Die Reisnachrichten...

### Mordversuch mit Terpenlin

#### Ein Verbrechen, begangen am Vergnügungsort

Unter der Anführung des Mordversuchs hatte sich die 27-jährige Marie K. in einem Saal vor dem Schloß Schmurgart an dem Ort... Am 31. Mai dieses Jahres hatte sie...  
Unter der Anführung des Mordversuchs hatte sich die 27-jährige Marie K. in einem Saal vor dem Schloß Schmurgart an dem Ort... Am 31. Mai dieses Jahres hatte sie...  
Unter der Anführung des Mordversuchs hatte sich die 27-jährige Marie K. in einem Saal vor dem Schloß Schmurgart an dem Ort... Am 31. Mai dieses Jahres hatte sie...

**Als kurz darauf die im Saal anwesende Großmutter dem Kinde die Flasche gab und sich zu einer Befragung ans dem Saal entfernte, gab die Angeklagte dem Kinde andersherauf ein Glas Terpenlinöl, wie er zum Reinigen des Fußbodens benutzt wird, mit Milch verdünnt, ein.**

Der Rest der Terpeninflasche schüttete sie in den Kinderwagen, damit das Kind die abendlichen Einschlaf einatmen sollte. Auch in diesem Falle konnte der Mord, der sich erbrach, am Leben erhalten werden.

### Zug der 66er Landwehr in Dessau

Die Bereinigung der ehemaligen Landwehr-66er, die jetzt zum Aufkauf und gehört, hielt ihren Jahrestag in Dessau ab. Nach einem Kameradschaftsabend fand eine Festigung statt, auf der Stadtrat...  
Die Bereinigung der ehemaligen Landwehr-66er, die jetzt zum Aufkauf und gehört, hielt ihren Jahrestag in Dessau ab. Nach einem Kameradschaftsabend fand eine Festigung statt, auf der Stadtrat...  
Die Bereinigung der ehemaligen Landwehr-66er, die jetzt zum Aufkauf und gehört, hielt ihren Jahrestag in Dessau ab. Nach einem Kameradschaftsabend fand eine Festigung statt, auf der Stadtrat...

### Sühne für den Mord an Hertha Paulisch

#### Das Landgericht verurteilte den 32-jährigen Paul Kitz aus Zerbst zum Tode

Unter dem Vorh. des Landgerichtsrats Schmidt begann vor dem altnährlichen Schwurgericht in Stendal die Verhandlung... Paul Kitz aus Zerbst wegen Mordes...  
Unter dem Vorh. des Landgerichtsrats Schmidt begann vor dem altnährlichen Schwurgericht in Stendal die Verhandlung... Paul Kitz aus Zerbst wegen Mordes...  
Unter dem Vorh. des Landgerichtsrats Schmidt begann vor dem altnährlichen Schwurgericht in Stendal die Verhandlung... Paul Kitz aus Zerbst wegen Mordes...

Paul Kitz wurde am 1. April 1903 in Zerbst geboren. Bereits in seinem neunten Lebensjahre erlitt er bei einem Lebensmitteldiebstahl erlapp und der für forensische Untersuchung übergeben. Sein Strafvermerk weist eine ganze Reihe zum Teil erheblicher Gefährdungen auf. Am letzten Jahre war Kitz als Spargelarbeiter in Arneburg beschäftigt und war nebenbei auch als Vermittler von Arbeitskräften für die Plantagenbesitzer tätig. Nach seiner Entlassung kehrte er die Paulisch am 27. Juni auf einem Vergnügen im "Schützenhaus" in Arneburg in Gegenwart des Jenaer Müller kennen. Er hörte, daß das Mädchen eine neue Stelle suche und bot ihm Arbeit an dem kleinen in Erdbrunn an. In vorgerückter Stunde machten sich die drei auf den Weg nach Groß-Clingen, wobei der Angeklagte interessent auf das Mädchen einredete, bei diesem sichtlich einwilligte, nach der gleichen Nacht nach Schatthöhe zu gehen. In Groß-Clingen holte die Paulisch ihre Koffer ab und ging dann mit dem Angeklagten in Richtung Arneburg davon, während der eigentlich angegriffene Müller zurückblieb. Kitz führte das Mädchen nun zunächst nach dem sogenannten "Neuen Berg", wo er eine Feldscheune kannte, angeblich, um sich dort dem Mädchen zu nähern. Beide kamen nach seiner Darstellung in Streit, in dem das Mädchen sich wehrte, nach Schatthöhe zu gehen, sondern lieber in Kruckemort bleiben wollte. Kitz padie das Mädchen, so daß beide hinfielen. Um sich von dem Mädchen zu trennen, padie

Sch. Wesel-Platz nahmen General Sommer, Oberst von Puttkamer und Stadtrat Zippeler den Vorbereitungs ab.

**Keine Geschäfte mit Indegenossen.**  
Der Stellvertreter des Oberbürgermeisters von Dessau, Dr. Harms, erklärt folgendes: „Eingetretene Umstände geben mir Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß ich einen

### In 7 Minuten bauen sie eine Brücke

#### Wie die Magdeburger Pioniere arbeiten - Eine Übung an der Saaleemündung



Die Magdeburger Pioniere haben gestern bei Mittenwald zwei Bataillone Infanterie über die Elbe geleitet. Zuvor hatten sie schon bei Tag und bei Nacht an der Saale ihre Übungen abgehalten, und nun steht ihnen ein Brückenbau an der Mündung der Saale bevor. Bei der großen Übung wählten Hofmann und Herrlich, über die gestern an dieser Stelle ausführlicher berichtet wurde, haben sie keine feste Brücke über den Fluß geschlagen, sondern Truppen, Waffen und Fahrzeuge mit leicht beweglichen Pontonfahrzeugen über die Elbe geleitet. Da die Truppen keine schwere Artillerie bei sich führten, genügten Fahren von acht Tonnen Tragkraft, bei größeren Lasten können die Pioniere jedoch mit Leichtkegel auf Fahren von der doppelten Tragkraft bauen, und zwar aus eigenen Besitztümern, was natürlich zusammenzusetzen sehr leicht ist.

Zum Bau einer festen Brücke werden ebenfalls die gleichen Geräte verwendet. Zunächst werden aus je zwei Pontons Fahren in der erforderlichen Anzahl zusammengelegt, und diese einzelnen Fahren werden dann miteinander stark verbunden. Den Übergang vom Land zur Brücke bildet die sogenannte "Landstrecke", die bei den getriebenen Übungen an der Elbe ebenfalls aufgebaut wurde. Diese Landstrecke wird in Uferhöhe gebaut, von ihr führt

geschäftlichen Verkehr der Stadt sowie der städtischen Betriebe und Einrichtungen mit Volksgenossen, die persönliche oder wirtschaftliche Verbindung zu Juden, gottesdienstlich, nicht gottesdienstlich, nicht durch Volksgenossen, die es stampf am Deutschen mit Juden halten, samt einem Volksgenossen, die Treue zu wahren, findet irgendwie gearteten geschäftlichen Förderung durch die Stadtverwaltung nicht wert."

**500 000 cbm Wasser abgefloßen**  
Leitungsbruch nach 2 1/2 Jahren erbeutet.  
Schon seit gestern Zeit fiel in Goswig der gewaltige Wasserverlust auf, der Goswig in den Wasserversorgung der Gegend, die seit fast ein Jahr in einem Zustand des Wassermangels steht, durch den täglich etwa 500 Kubimeter Wasser verloren gingen. Inzwischen sind in den 2 1/2 Jahren, während denen der Verlust festgehalten war, etwa 500 000 Kubimeter Wasser abgefloßen.

eine längere Werkstrecke verteilt; erst im günstigsten Augenblick werden dann die einzelnen Fahren zur Brücke einander genähert. Die Zeit, die zum Zusammenfügen der Brücke selbst gebraucht wird, beträgt nur sieben Minuten. Wird der Lebergang über die Brücke durch den Fluß geleitet, dann wird sie ausgebaut, unterhalten, nicht durch Wasser wieder verteilt und können später einer anderen, günstigeren Stelle mittels wieder zur Brücke zusammengeführt werden. Entgegen haben die Pioniere die Fahren festhalten, oder auch mit der Brücke oberhalb der alten Leber, dann sicher und schieben die Motorboote die Fahren an die gewünschte Stelle.

Eine Brückenkolonne führt 16 Pontons und das baugerechte Gerät mit sich; je kann also acht Ponton-Fahren bauen. Einfachlich der Verbindungsstrecke und der Landstrecke eine Brückenlänge von 80 Metern erbeutet. Ist der Fluß dreier, dann werden zwei oder nur einhalb Brückenkolonnen zum Bau eingesetzt.

Infer Bild, das gestern morgen während der Übung der Magdeburger Pioniere bei Mittenwald aufgenommen wurde, zeigt die Pioniere bei ihrer schweren Arbeit: sie haben eine der stabilsten Metall-Pontons von ihrem Fahrzeug abgehoben und tragen es auf den Schienen vorwärts hinunter. Dort wird das Ponton mit einem Klotz abgesetzt, umgekippt und zu Wasser gelassen.

### Wie man im Harz Schützenfest feiert

#### Fahrende Zirkeltheater in Quedlinburg / Harzer Schützenfest wurden Volksfest

Junii, Juli und August, das sind auch im Harz die Monate der Schützenfeste und Festlichkeiten. Da halten überall in den Bergen die Schützen wider und jeder Ort erhält seinen eigenen Schützenfest, wenn die Hauswände höherer Schichten und die darauf gemalten Jahreszahlen verfinden, daß der Besitzer des Gebäudes oder seiner Vorfahren im angegebenen Jahre sich durch den besten Schützling des Schützenvereins lösen lassen will. Die Schützenfeste sind also die Zeichen der Schichten und Gebäude zu würdigen, wenn auch die Harzer Schützenvereine zum großen Teil jünger sind als die Wälder der Schichten und Zirkel in Quedlinburg, den der Zusammenschluß der Bürger und Bauern an einer Verteidigungsarmee gegen Angriffe feindlicher und räuberischer Horden war in den meist sehr entlegenen Orten nicht so leicht zu bewerkstelligen wie in den frei im Lande liegenden Ortschaften.

Es ist ein langer Weg, der von den Wäldern aus bis zu den Wäldern der Stadt zu verzeichnen gebietet, bis zu den heutigen Schützenfestlichkeiten führt. Wäldern des Schützenvereins lösen lassen will. Die Schützenfeste sind also die Zeichen der Schichten und Gebäude zu würdigen, wenn auch die Harzer Schützenvereine zum großen Teil jünger sind als die Wälder der Schichten und Zirkel in Quedlinburg, den der Zusammenschluß der Bürger und Bauern an einer Verteidigungsarmee gegen Angriffe feindlicher und räuberischer Horden war in den meist sehr entlegenen Orten nicht so leicht zu bewerkstelligen wie in den frei im Lande liegenden Ortschaften.

### Barockfestlichkeiten die Kolberger Großen

Immer haben die Landesherren das Schützenfest unterhalten, weil sie in den Wäldern einen für die Landesverteidigung nützlichen Zusammenstoß der Bürger haben. Während Wallen Barock, dem seit dem Mittelalter üblichen Stoff für Schießpreise, haben die Schützenvereine ihrer Größeren, die vielen Orten, so zum Beispiel in Osterode, anwärtigen die Behörden neben einem Geldpreis für den besten Schützen dem König und dem Landesherren auch noch völlige Steuerfreiheit für das ganze Jahr.

### Schießen auf den Straßen verboten

Da die Harzer für Feste und Kulturfesten immer viel übrig hatten, wurden die Festlichkeiten meist mit großer Feierlichkeit und in ausgelassener Stimmung begangen. Nebenbei ist es bei den Festen der sieben alten Oberharzer Bergstädte Goslar, Andreasberg, Altenau, Jelfersfeld, Lautenthal, Grund und Widdmannau, Abmehlfestnamen die von den Bergarbeitern sehr beliebten Überlieferungen in einer der Bergstädte zusammen, um mit Musik und Tanz den Festen in einem großen Umfang das Festlichkeiten einzuleiten. Wie ausgelassen es oft dabei zugegangen ist, beweisen die Strafen, die man schließlich erlassen mußte, um der großen Menge der Schützen über zu lassen. In dem Glandsfelder Schützenstatut, das im

in seinen 50 Paragraphen sehr eingehend mit Ordnungsvorschriften, mußte unter anderem beim Umgang durch die Stadt alle Unordnungen, insbesondere das Schießen auf den Straßen, ersichtlich verboten werden. Und aus Unruhe Zänkern oder Schlägeren anfängt, der soll wenn er selbst ein Schütze ist, vor solchen Erben ein fest Gestalt 8 Rthlr. Bier, 10 Rthlr. oder ein Schütze, eine militärische Strafe ertragen, oder auch mit der Festliche abgesetzt werden. Eine Schützenordnung gab es in Glandsfeld schon im Jahre 1579, und in Andreasberg soll die Gilde schon 1522 beauftragt haben, auch die Glandsfelder Schützenfestlichkeit auf zu erhalten von über 600 Jahren zurück.

### Vogel- und Papageienfischen im Vorh. 3

Im Oberharz wurde fast ausnahmslos nach der Zeit gezeigelt, während im Vorharzgebiet das "Vogel- und Papageienfischen" oder wie in Quedlinburg, das "Zirkel" heißt, gezeigelt wird. Die "Zirkel" sind also die Zeichen der Schichten und Gebäude zu würdigen, wenn auch die Harzer Schützenvereine zum großen Teil jünger sind als die Wälder der Schichten und Zirkel in Quedlinburg, den der Zusammenschluß der Bürger und Bauern an einer Verteidigungsarmee gegen Angriffe feindlicher und räuberischer Horden war in den meist sehr entlegenen Orten nicht so leicht zu bewerkstelligen wie in den frei im Lande liegenden Ortschaften.

### Harzer Schützenfest wurden Volksfest

Im Oberharz wurde fast ausnahmslos nach der Zeit gezeigelt, während im Vorharzgebiet das "Vogel- und Papageienfischen" oder wie in Quedlinburg, das "Zirkel" heißt, gezeigelt wird. Die "Zirkel" sind also die Zeichen der Schichten und Gebäude zu würdigen, wenn auch die Harzer Schützenvereine zum großen Teil jünger sind als die Wälder der Schichten und Zirkel in Quedlinburg, den der Zusammenschluß der Bürger und Bauern an einer Verteidigungsarmee gegen Angriffe feindlicher und räuberischer Horden war in den meist sehr entlegenen Orten nicht so leicht zu bewerkstelligen wie in den frei im Lande liegenden Ortschaften.

Zusätzlich für den Sternbrötler Rahmest. Das Schützenfest wird heute verurteilt nach 34-jähriger Verhandlung im Harzburger Judente, um mit Musik und Tanz den Festen in einem großen Umfang das Festlichkeiten einzuleiten. Wie ausgelassen es oft dabei zugegangen ist, beweisen die Strafen, die man schließlich erlassen mußte, um der großen Menge der Schützen über zu lassen. In dem Glandsfelder Schützenstatut, das im



Feierschichten-Ausgleich im Ruhrbergbau

Ausführungsbestimmungen zu dem großen Hilfswerk für die Ruhrbelegschaften

Die RSB leidet: Die Belegschaft des Ruhrbergbaus leidet in erheblichem Umfang an einer in gleicher Weise verhängnisvollen. Während infolge der allgemeinen Wirtschaftslage, von der Eisenindustrie ausgehend, sich allgemein die Beschäftigung im Ruhrbergbau in den letzten zwei Jahren merklich hob, mußten auf einer Reihe von Wochen immer noch monatlich bis zu acht Feiertagschichten eingeleitet werden. Es waren dies eine Reihe von Feiertagschichten, deren Beschäftigung im Verhältnis zum Beschäftigungsstand in der Zeit der letzten Feiertagschichten (Stand) bis hoch war. Darüber hinaus sind besonders die Eis- und Anthrazitbelegschaften unter der Winterbeschäftigung, die sich im Sommer besonders unangenehm bemerkbar macht, weil ja die für den Sommer bestimmten Schichten in dieser Zeit in geringerem Umfang abgerufen werden.

Auf Veranlassung des Führers und Reichsanführers wurde vor kurzem das Ruhrlandratsamt beauftragt, Wege zu suchen, um die Belegschaften sämtlicher Bergwerke des Ruhrgebietes bis Ausgang des Jahres nicht unter 21 bis 22 Schichten monatlich zu beschäftigen.

Dadurch wird vermieden, daß auf einer Endopfanlage volle Schichten verfahren werden, während eine Nachbaranlage zur Einlage von Feiertagschichten in größerer Zahl gezwungen ist. Um diese Säcken auszugleichen, haben sich die Belegschaften in einem außerordentlichen internen Beschäftigungsausgleich bereit erklärt, der möglichst durch Verhandlung der Schichtsammlungen zu erreichen erfolgt. Es wird notwendig sein, daß das Ruhrlandratsamt einen Teil der Eis- und Anthrazitbelegschaften, die auch durch diesen Beschäftigungsausgleich nicht untergebracht werden können, auf Schichtanlagen nimmt.

Diese Maßnahmen werden zur Folge haben, daß sämtliche die Beschäftigung in den Säcken vorwärts vertrieben wird. Sie ist aber in der Vergangenheit vielfach in schwerer Notlage und Verfallung geraten, und zwar nicht nur die Belegschaft des Ruhrbergbaus, sondern auch die in anderen Zweigen der deutschen Industrie tätigen Arbeiter und Angestellten.

Um nun den am meisten Betroffenen eine ausgleichende und fühbare Erleichterung zu geben, führt die RSB, eine ausgleichende Organisation durch, die neben der Hauptarbeit des gesamten deutschen Bergbaus angereicht wird.

Art und Umfang sind aus den nachstehenden Ausführungsbestimmungen zu ersehen:

1. Der Kreis der Empfänger.

Dieser erstreckt sich demnach nur auf solche Bergarbeiter, welche durch Feiertagschichten erheben in der Regel nicht mehr als 21 bis 22 Schichten erhalten. Die RSB-Gutscheine in Verbindung mit einer Stammtafel, die auf den Namen des Empfängers ausgefüllt wird.

2. Die Stammtafel.

Der Empfänger der RSB-Gutscheine erhält eine Stammtafel. Diese ist von der zuständigen Arbeitsbehörde vorläufig auszufüllen. Name, Geburtsort und Wohnort des Empfängers müssen vermerkt werden. Die Höhe des Betrages der ihm zugeleiteten RSB-Gutscheine ist ebenfalls einzutragen.

3. Die NSV-Gutscheine.

Die RSB-Gutscheine werden in Höhe von 10 RM, nach 20 RM ausbezahlt. Die Gutscheine haben nur Gültigkeit in Verbindung mit der Stammtafel. Andere Waren als Getreide, Wäsche und Haushaltsgegenstände dürfen gegen Zahlung von RSB-Gutscheinen nicht verabreicht werden.

4. Einlösung der Gutscheine bei den Geschäften.

Die Gutscheine können nur in Zahlung gegeben werden, welche von den zuständigen Gemeindebehörden für die Einlösung der Beschäftigungsgutscheine genehmigt sind. (Siehe Verordnung zur Durchführung der Arbeitsbeschäftigungsmassnahmen am Grund der Beschäftigung im Ruhrbergbau vom 28. April 1933, Nr. 135.) - Vom 28. Juni 1933, Abschnitt 4, § 25, Absatz 1. Die Gutscheine sind außerdem geltend gemacht durch einen Ausbinder, den sie von ihrer Forderung erhalten.

5. Einlösung der Gutscheine bei den Banken.

Die oben beschriebenen Geschäfte werden in Zahlung genommenen RSB-Gut-

scheine auf der Rückseite mit ihrem Stempel oder handschriftlicher Firmenbezeichnung. Die Gutscheine können bei allen Häufeln der Wirtschaftsprüfung privates Bergwerk und Zentralverband der deutschen öffentlichen Bergarbeiter und Bergbau-Belegschaften im Ruhrgebiet in Zahlung gegeben werden. Die Erstattung des Gegenwertes an die Beschäftigten erfolgt nach Ablauf von 5 Prozent für die RSB gegen Abgabe der RSB-Gutscheine bis spätestens 31. Oktober 1935. Bei Störungen der Gutscheine haben die Geschäfte den Banken gegenüber unbedingt den Nachweis zu erbringen, daß sie entsprechend Artikel 4 der Ausführungsbestimmungen zur Entgegennahme und Einlösung dieser Gutscheine bereit sind. Die Banken haben bei der Einlösung der RSB-Gutscheine hierauf besonders zu achten. Nach dem 31. Oktober werden von den genannten Häufeln RSB-Gutscheine nicht mehr einlöslich. Für die Einlösung der RSB-Gutscheine dürfen die Häufeln keine Gebühren erheben.

6. Die Abrechnung.

Die Häufeln entwerfen die einzelnen Gutscheine durch Abbinden der für den vorderen Teil und reihen die Gutscheine bis spätestens 15. November 1935 ihren Zentralstellen ein. Die Zentralstellen der Banken geben durch Einfuhrbestimmungen die RSB-Gutscheine gesammelt an das Finanzamt des Ruhrgebietes für Volkswohlfahrt, Berlin SO 36, Wandlstraße 43/51, weiter.

Die Zentralstellen geben dem Hauptamt für Volkswohlfahrt durch besondere Schreiben von der Ueberlieferung der Gutscheine Mitteilung und fordern die Ueberweisung des Gegenwertes an. (Gutscheine in Höhe von 10 RM, nicht 0,05 RM.) Eine Durchschrift dieses Schreibens ist der RSB-Zentrale beizulegen.

Nach Prüfung der eingehenden RSB-Gutscheine erfolgt die Ausstellung der Rechnung nach den vereinbarten Modalitäten durch das Hauptamt für Volkswohlfahrt. Jede mißbräuchliche Anwendung der Gutscheine zieht Disziplinarstrafe nach sich.

Dies durchgeführte Soforthilfe war nur möglich, weil der Führer das ganze deutsche Volk mit einer fecht geschlossenen Speers und Notgemeinschaft großen Schwertschmit hat. Der deutsche Bergarbeiter braucht diese Hilfe deshalb durchaus nicht als eine ein Hilfsmittel oder eine Subvention, sondern als einen Mann, der sich zu einem so hohen Preis engagieren kann, daß er auch zu einem so hohen Preis erlösen kann.

Das Hilfswerk entfaltet unter reichlich gebundenen Deuten, das uns unabhängig die Pflicht auferlegt, überall dort nach Kräften einzutreten, wo deutsche Volksgenossen sich in ausgleichlicher Notlage befinden. Der deutsche Bergarbeiter weiß das zu würdigen und wird dieses Todesverurteil der Opfergemeinschaft dem Führer durch treue Hingabe an sein Werk danken.

Prof. Wolf-Halle spricht

Erste verkehrswirtschaftliche Tagung auf der Leipziger Herbstmesse 1935.

Die erste verkehrswirtschaftliche Tagung auf Leipziger Herbstmesse, die am Mittwoch, dem 28. August, unter dem Vorwort: „Der Verkehr im Dienste der Volkswirtschaft“ von Prof. Dr. Wolf-Halle in Leipzig abgehalten wird, ist ein gemeinsames Werk der Leipziger Volkswirtschaftlichen Vereinigung, der Leipziger Handelskammer, der Leipziger Handelsvereine und der Leipziger Handelskammer. Prof. Dr. Wolf-Halle über das Thema „Der Verkehr im Dienste der Volkswirtschaft“ wird am Montag, dem 28. August, in Leipzig abgehalten werden. Prof. Dr. Wolf-Halle, der in Leipzig abgehalten wird, ist ein gemeinsames Werk der Leipziger Volkswirtschaftlichen Vereinigung, der Leipziger Handelskammer, der Leipziger Handelsvereine und der Leipziger Handelskammer.

Weltaislaalkonferenz in London?

Die britische Regierung plant, dem „Economic Conference“ anlässlich der Weltaislaalkonferenz in London anzufragen, für den nächsten Jahres - eine Weltaislaalkonferenz nach London einzuberufen. Man rechnet damit, daß alle wichtigen Zuckererzeugenden Länder der Welt - vielleicht mit ausgenommen die Vereinigten Staaten - an der Konferenz teilnehmen werden. Die britische Regierung hofft, durch die Konferenz die Beziehungen zu den Zuckererzeugenden Ländern der Welt zu verbessern und über die Wirtschaftspolitik zu erklären.

Größte Wohlfahrtsorganisation

Mitgliedsbestand der NSV. nähert sich der Halb-Millionen-Grenze.

Das ist möglich ist, an die Ziele des Winterhilfswerkes im Dezember 1934 war aus dem Jahr 1935 geworden. Im Dezember, für den Beginn des zweiten Winterhilfswerkes, sind die drei-Millionen-Grenze bereits überstritten. In das Jahr 1935 ging die NSV, mit einem Mitgliedsbestand von rd. 3,3 Millionen. Die NSV, zur größten Wohlfahrtsorganisation der ganzen Welt geworden. Dennoch gebe es auch heute noch viele, allein viele deutsche Volksgenossen, denen es wirtschaftlich gut geht, die jedoch den Sinn der neuen Zeit noch nicht erkannt hätten. Darum habe nun als nächstes das zweite Winterhilfswerkes ein neuer Zweckfeld der NSV, eingeleitet. Es dürfe in Verbindung mit den deutschen Volksgenossen, deren es wirtschaftlich gut geht, der sie nicht unterliegen durch die ihm zur Verfügung stehenden Mittel und durch seine tätige Mitarbeit. Noch sei dieser Zweckfeld nicht abgeschlossen, aber bis Ende Juni habe die Zahl der Mitglieder bereits 4,4 Millionen überstritten.

32 Prozent Ausfuhrsteigerung

Entwicklung bei Continental-Gummi.

Der Continental-Gummi-Konzern hat im August 1935 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 1934 eine Ausfuhrsteigerung von 32 Prozent zu verzeichnen. Die Ausfuhr

erhöhung ist um so beachtlicher, als die internationale Konjunktur in den von der Continental-Export-Gesellschaft betriebenen Fabrikaten, wie Auto und Motorwagen, die nicht nur die internationalen Summen waren auf dem Weltmarkt sehr hoch lag.

Zur Gewinnung dieser beträchtlichen Ausfuhrsteigerung mußten eine Anzahl von Maßnahmen in verschiedenen Ländern getroffen werden. Das Unternehmen erklärt hierzu, daß es in Zukunft auf eine Erweiterung seiner Ausfuhrleistung bedacht sein wird.

Dividendenhochlagen bei J. E. Reinecker A.-G. in Chemnitz.

Die in wenigen Tagen bei letzthaler Radfrage eingetragene Kurssteigerung der Aktien auf über 100 Proz. wird in Verbindung mit günstigen Wirtschaftsvoraussetzungen für das Jahr 1935 abgesehen von den Ausschüttungen, die dem Unternehmen über die Geschäftsjahre 1931/32 bis 1934/35 verteilt hat, die Dividendenhochlagen bei J. E. Reinecker A.-G. in Chemnitz.

Berliner Mittagsnotierungen

Table with columns: Amtlich, Wechselkurs, Goldmark, etc. listing market rates for various commodities and currencies.

Berliner amtl. Preisfeststellung für Zink

Table with columns: Amtl. Preisfeststellung, Zink, etc. listing official zinc prices for various grades and quantities.

Berlin 13. Aug. Zuckermarkt

Table with columns: Berlin 13. Aug. Zuckermarkt, etc. listing sugar market prices for different types of sugar and grades.

Berliner amtl. Devisenkurs vom 13. Aug.

Table with columns: Berliner amtl. Devisenkurs, etc. listing official exchange rates for various foreign currencies.



Engländer als Finanzberater in China. Der bekannte englische Wirtschaftsberater Sir Frederick Leith-Rob trat soeben seine Reise nach China an. Er soll dort der chinesischen Regierung als Finanzberater zur Seite stehen. Man erklärt, daß Sir Leith-Rob Verhandlungen über den Anschluß der chinesischen Währung an den Sterling-Block führen soll. Dadurch könnte sich eine wesentliche wirtschafts-politische Verschiebung im Fernen Osten ergeben. Man sieht hier Leith-Rob vor seiner Abreise aus London. (Scherl-Bildersendr.-M.)

Weltkongreß der Juweliere in Berlin.

Vom 28. bis 31. August tagt in Berlin unter der Schirmherrschaft des Preussischen Ministerpräsidenten General der Infanterie Hermann Göring der V. Internationale Juwelierkongreß, zu dem die bedeutendsten Juweliere der Erde Vertreter entsenden werden. Ehrenpräsident dieses V. Internationalen Kongresses der Juweliere, Bankiers, Groß- und Einzelhandelsvertrieber des Juwelier-, Gold- und Silbererzeugniswesens ist Herr Carl Eduard von Zachow-Coburg und Gotha. Dem Präsidium des Ehrenauschusses gehören die Reichsminister Dr. Fritz, Herr v. Neurath, Dr. Funk und Reichsbrandenburger Dr. Schacht an.

Der V. Kongreß hat bekanntlich 1928 in Rom statt. Im Vorberaumt der diesjährigen Tagung wird diesmal erstmalig das benötigte Handwerk finden, dem ein besonderer Platz eingeräumt ist. Neben diesem sind auch der Handel, die Industrie und die Kunst beteiligt. Der Kongreß wird in der Preussischen Akademie der Künste, Berlin, Pariser Platz 4, am Donnerstag, dem 29. August 1935, Mittags 12 Uhr, feierlich eröffnet.

Frühverkehr von heute

Im Hinblick auf die letzten Notierungen der Branntwein-Aktenbörse lag der vorberäthliche Frühverkehr freudvoll. Am Salzenmarkt war das Fund trotz weiterer französische des englischen Interventionenfalls weiter fest und hielt sich auf 12,80 RM.

Schweine kosten 53,- Mark

Wie uns von der Verwaltung des hiesigen Schlachthaus mitgeteilt wird, beträgt der Höchstpreis für Schweine 53 RM. pro Zentner. Sie hatten irrtümlicherweise in unserer letzten Ausgabe diesen Höchstpreis für Felle mit 52 RM. angegeben.

Die Fleischpreise in Halle.

Berliner Schlachthausmarkt vom 23. Aug. Auftrieb: 210 Rinder (davon 51 Ochsen, 25 Bullen, 134 Kühe) und Färren, 2300 Kalber, 3600 Schafe, 7183 Schweine, zum Schlachten bestimmt. An Viehhändler: 1020 Schweine, 35 Kälber, - Ausrüstung: 43 Schafe, 164 Schweine, 104 Kalbschweine. Preise in Reichsmark: 4 Zentner Leber, 1. Kl. 42,- 2. Kl. 38,- 3. Kl. 34,- 4. Kl. 31,- 5. Kl. 28,- 6. Kl. 24,- 7. Kl. 21,- 8. Kl. 18,- 9. Kl. 15,- 10. Kl. 12,- 11. Kl. 9,- 12. Kl. 6,- 13. Kl. 4,- 14. Kl. 3,- 15. Kl. 2,- 16. Kl. 1,- 17. Kl. 0,- 18. Kl. 0,- 19. Kl. 0,- 20. Kl. 0,- 21. Kl. 0,- 22. Kl. 0,- 23. Kl. 0,- 24. Kl. 0,- 25. Kl. 0,- 26. Kl. 0,- 27. Kl. 0,- 28. Kl. 0,- 29. Kl. 0,- 30. Kl. 0,- 31. Kl. 0,- 32. Kl. 0,- 33. Kl. 0,- 34. Kl. 0,- 35. Kl. 0,- 36. Kl. 0,- 37. Kl. 0,- 38. Kl. 0,- 39. Kl. 0,- 40. Kl. 0,- 41. Kl. 0,- 42. Kl. 0,- 43. Kl. 0,- 44. Kl. 0,- 45. Kl. 0,- 46. Kl. 0,- 47. Kl. 0,- 48. Kl. 0,- 49. Kl. 0,- 50. Kl. 0,- 51. Kl. 0,- 52. Kl. 0,- 53. Kl. 0,- 54. Kl. 0,- 55. Kl. 0,- 56. Kl. 0,- 57. Kl. 0,- 58. Kl. 0,- 59. Kl. 0,- 60. Kl. 0,- 61. Kl. 0,- 62. Kl. 0,- 63. Kl. 0,- 64. Kl. 0,- 65. Kl. 0,- 66. Kl. 0,- 67. Kl. 0,- 68. Kl. 0,- 69. Kl. 0,- 70. Kl. 0,- 71. Kl. 0,- 72. Kl. 0,- 73. Kl. 0,- 74. Kl. 0,- 75. Kl. 0,- 76. Kl. 0,- 77. Kl. 0,- 78. Kl. 0,- 79. Kl. 0,- 80. Kl. 0,- 81. Kl. 0,- 82. Kl. 0,- 83. Kl. 0,- 84. Kl. 0,- 85. Kl. 0,- 86. Kl. 0,- 87. Kl. 0,- 88. Kl. 0,- 89. Kl. 0,- 90. Kl. 0,- 91. Kl. 0,- 92. Kl. 0,- 93. Kl. 0,- 94. Kl. 0,- 95. Kl. 0,- 96. Kl. 0,- 97. Kl. 0,- 98. Kl. 0,- 99. Kl. 0,- 100. Kl. 0,- 101. Kl. 0,- 102. Kl. 0,- 103. Kl. 0,- 104. Kl. 0,- 105. Kl. 0,- 106. Kl. 0,- 107. Kl. 0,- 108. Kl. 0,- 109. Kl. 0,- 110. Kl. 0,- 111. Kl. 0,- 112. Kl. 0,- 113. Kl. 0,- 114. Kl. 0,- 115. Kl. 0,- 116. Kl. 0,- 117. Kl. 0,- 118. Kl. 0,- 119. Kl. 0,- 120. Kl. 0,- 121. Kl. 0,- 122. Kl. 0,- 123. Kl. 0,- 124. Kl. 0,- 125. Kl. 0,- 126. Kl. 0,- 127. Kl. 0,- 128. Kl. 0,- 129. Kl. 0,- 130. Kl. 0,- 131. Kl. 0,- 132. Kl. 0,- 133. Kl. 0,- 134. Kl. 0,- 135. Kl. 0,- 136. Kl. 0,- 137. Kl. 0,- 138. Kl. 0,- 139. Kl. 0,- 140. Kl. 0,- 141. Kl. 0,- 142. Kl. 0,- 143. Kl. 0,- 144. Kl. 0,- 145. Kl. 0,- 146. Kl. 0,- 147. Kl. 0,- 148. Kl. 0,- 149. Kl. 0,- 150. Kl. 0,- 151. Kl. 0,- 152. Kl. 0,- 153. Kl. 0,- 154. Kl. 0,- 155. Kl. 0,- 156. Kl. 0,- 157. Kl. 0,- 158. Kl. 0,- 159. Kl. 0,- 160. Kl. 0,- 161. Kl. 0,- 162. Kl. 0,- 163. Kl. 0,- 164. Kl. 0,- 165. Kl. 0,- 166. Kl. 0,- 167. Kl. 0,- 168. Kl. 0,- 169. Kl. 0,- 170. Kl. 0,- 171. Kl. 0,- 172. Kl. 0,- 173. Kl. 0,- 174. Kl. 0,- 175. Kl. 0,- 176. Kl. 0,- 177. Kl. 0,- 178. Kl. 0,- 179. Kl. 0,- 180. Kl. 0,- 181. Kl. 0,- 182. Kl. 0,- 183. Kl. 0,- 184. Kl. 0,- 185. Kl. 0,- 186. Kl. 0,- 187. Kl. 0,- 188. Kl. 0,- 189. Kl. 0,- 190. Kl. 0,- 191. Kl. 0,- 192. Kl. 0,- 193. Kl. 0,- 194. Kl. 0,- 195. Kl. 0,- 196. Kl. 0,- 197. Kl. 0,- 198. Kl. 0,- 199. Kl. 0,- 200. Kl. 0,- 201. Kl. 0,- 202. Kl. 0,- 203. Kl. 0,- 204. Kl. 0,- 205. Kl. 0,- 206. Kl. 0,- 207. Kl. 0,- 208. Kl. 0,- 209. Kl. 0,- 210. Kl. 0,- 211. Kl. 0,- 212. Kl. 0,- 213. Kl. 0,- 214. Kl. 0,- 215. Kl. 0,- 216. Kl. 0,- 217. Kl. 0,- 218. Kl. 0,- 219. Kl. 0,- 220. Kl. 0,- 221. Kl. 0,- 222. Kl. 0,- 223. Kl. 0,- 224. Kl. 0,- 225. Kl. 0,- 226. Kl. 0,- 227. Kl. 0,- 228. Kl. 0,- 229. Kl. 0,- 230. Kl. 0,- 231. Kl. 0,- 232. Kl. 0,- 233. Kl. 0,- 234. Kl. 0,- 235. Kl. 0,- 236. Kl. 0,- 237. Kl. 0,- 238. Kl. 0,- 239. Kl. 0,- 240. Kl. 0,- 241. Kl. 0,- 242. Kl. 0,- 243. Kl. 0,- 244. Kl. 0,- 245. Kl. 0,- 246. Kl. 0,- 247. Kl. 0,- 248. Kl. 0,- 249. Kl. 0,- 250. Kl. 0,- 251. Kl. 0,- 252. Kl. 0,- 253. Kl. 0,- 254. Kl. 0,- 255. Kl. 0,- 256. Kl. 0,- 257. Kl. 0,- 258. Kl. 0,- 259. Kl. 0,- 260. Kl. 0,- 261. Kl. 0,- 262. Kl. 0,- 263. Kl. 0,- 264. Kl. 0,- 265. Kl. 0,- 266. Kl. 0,- 267. Kl. 0,- 268. Kl. 0,- 269. Kl. 0,- 270. Kl. 0,- 271. Kl. 0,- 272. Kl. 0,- 273. Kl. 0,- 274. Kl. 0,- 275. Kl. 0,- 276. Kl. 0,- 277. Kl. 0,- 278. Kl. 0,- 279. Kl. 0,- 280. Kl. 0,- 281. Kl. 0,- 282. Kl. 0,- 283. Kl. 0,- 284. Kl. 0,- 285. Kl. 0,- 286. Kl. 0,- 287. Kl. 0,- 288. Kl. 0,- 289. Kl. 0,- 290. Kl. 0,- 291. Kl. 0,- 292. Kl. 0,- 293. Kl. 0,- 294. Kl. 0,- 295. Kl. 0,- 296. Kl. 0,- 297. Kl. 0,- 298. Kl. 0,- 299. Kl. 0,- 300. Kl. 0,- 301. Kl. 0,- 302. Kl. 0,- 303. Kl. 0,- 304. Kl. 0,- 305. Kl. 0,- 306. Kl. 0,- 307. Kl. 0,- 308. Kl. 0,- 309. Kl. 0,- 310. Kl. 0,- 311. Kl. 0,- 312. Kl. 0,- 313. Kl. 0,- 314. Kl. 0,- 315. Kl. 0,- 316. Kl. 0,- 317. Kl. 0,- 318. Kl. 0,- 319. Kl. 0,- 320. Kl. 0,- 321. Kl. 0,- 322. Kl. 0,- 323. Kl. 0,- 324. Kl. 0,- 325. Kl. 0,- 326. Kl. 0,- 327. Kl. 0,- 328. Kl. 0,- 329. Kl. 0,- 330. Kl. 0,- 331. Kl. 0,- 332. Kl. 0,- 333. Kl. 0,- 334. Kl. 0,- 335. Kl. 0,- 336. Kl. 0,- 337. Kl. 0,- 338. Kl. 0,- 339. Kl. 0,- 340. Kl. 0,- 341. Kl. 0,- 342. Kl. 0,- 343. Kl. 0,- 344. Kl. 0,- 345. Kl. 0,- 346. Kl. 0,- 347. Kl. 0,- 348. Kl. 0,- 349. Kl. 0,- 350. Kl. 0,- 351. Kl. 0,- 352. Kl. 0,- 353. Kl. 0,- 354. Kl. 0,- 355. Kl. 0,- 356. Kl. 0,- 357. Kl. 0,- 358. Kl. 0,- 359. Kl. 0,- 360. Kl. 0,- 361. Kl. 0,- 362. Kl. 0,- 363. Kl. 0,- 364. Kl. 0,- 365. Kl. 0,- 366. Kl. 0,- 367. Kl. 0,- 368. Kl. 0,- 369. Kl. 0,- 370. Kl. 0,- 371. Kl. 0,- 372. Kl. 0,- 373. Kl. 0,- 374. Kl. 0,- 375. Kl. 0,- 376. Kl. 0,- 377. Kl. 0,- 378. Kl. 0,- 379. Kl. 0,- 380. Kl. 0,- 381. Kl. 0,- 382. Kl. 0,- 383. Kl. 0,- 384. Kl. 0,- 385. Kl. 0,- 386. Kl. 0,- 387. Kl. 0,- 388. Kl. 0,- 389. Kl. 0,- 390. Kl. 0,- 391. Kl. 0,- 392. Kl. 0,- 393. Kl. 0,- 394. Kl. 0,- 395. Kl. 0,- 396. Kl. 0,- 397. Kl. 0,- 398. Kl. 0,- 399. Kl. 0,- 400. Kl. 0,- 401. Kl. 0,- 402. Kl. 0,- 403. Kl. 0,- 404. Kl. 0,- 405. Kl. 0,- 406. Kl. 0,- 407. Kl. 0,- 408. Kl. 0,- 409. Kl. 0,- 410. Kl. 0,- 411. Kl. 0,- 412. Kl. 0,- 413. Kl. 0,- 414. Kl. 0,- 415. Kl. 0,- 416. Kl. 0,- 417. Kl. 0,- 418. Kl. 0,- 419. Kl. 0,- 420. Kl. 0,- 421. Kl. 0,- 422. Kl. 0,- 423. Kl. 0,- 424. Kl. 0,- 425. Kl. 0,- 426. Kl. 0,- 427. Kl. 0,- 428. Kl. 0,- 429. Kl. 0,- 430. Kl. 0,- 431. Kl. 0,- 432. Kl. 0,- 433. Kl. 0,- 434. Kl. 0,- 435. Kl. 0,- 436. Kl. 0,- 437. Kl. 0,- 438. Kl. 0,- 439. Kl. 0,- 440. Kl. 0,- 441. Kl. 0,- 442. Kl. 0,- 443. Kl. 0,- 444. Kl. 0,- 445. Kl. 0,- 446. Kl. 0,- 447. Kl. 0,- 448. Kl. 0,- 449. Kl. 0,- 450. Kl. 0,- 451. Kl. 0,- 452. Kl. 0,- 453. Kl. 0,- 454. Kl. 0,- 455. Kl. 0,- 456. Kl. 0,- 457. Kl. 0,- 458. Kl. 0,- 459. Kl. 0,- 460. Kl. 0,- 461. Kl. 0,- 462. Kl. 0,- 463. Kl. 0,- 464. Kl. 0,- 465. Kl. 0,- 466. Kl. 0,- 467. Kl. 0,- 468. Kl. 0,- 469. Kl. 0,- 470. Kl. 0,- 471. Kl. 0,- 472. Kl. 0,- 473. Kl. 0,- 474. Kl. 0,- 475. Kl. 0,- 476. Kl. 0,- 477. Kl. 0,- 478. Kl. 0,- 479. Kl. 0,- 480. Kl. 0,- 481. Kl. 0,- 482. Kl. 0,- 483. Kl. 0,- 484. Kl. 0,- 485. Kl. 0,- 486. Kl. 0,- 487. Kl. 0,- 488. Kl. 0,- 489. Kl. 0,- 490. Kl. 0,- 491. Kl. 0,- 492. Kl. 0,- 493. Kl. 0,- 494. Kl. 0,- 495. Kl. 0,- 496. Kl. 0,- 497. Kl. 0,- 498. Kl. 0,- 499. Kl. 0,- 500. Kl. 0,- 501. Kl. 0,- 502. Kl. 0,- 503. Kl. 0,- 504. Kl. 0,- 505. Kl. 0,- 506. Kl. 0,- 507. Kl. 0,- 508. Kl. 0,- 509. Kl. 0,- 510. Kl. 0,- 511. Kl. 0,- 512. Kl. 0,- 513. Kl. 0,- 514. Kl. 0,- 515. Kl. 0,- 516. Kl. 0,- 517. Kl. 0,- 518. Kl. 0,- 519. Kl. 0,- 520. Kl. 0,- 521. Kl. 0,- 522. Kl. 0,- 523. Kl. 0,- 524. Kl. 0,- 525. Kl. 0,- 526. Kl. 0,- 527. Kl. 0,- 528. Kl. 0,- 529. Kl. 0,- 530. Kl. 0,- 531. Kl. 0,- 532. Kl. 0,- 533. Kl. 0,- 534. Kl. 0,- 535. Kl. 0,- 536. Kl. 0,- 537. Kl. 0,- 538. Kl. 0,- 539. Kl. 0,- 540. Kl. 0,- 541. Kl. 0,- 542. Kl. 0,- 543. Kl. 0,- 544. Kl. 0,- 545. Kl. 0,- 546. Kl. 0,- 547. Kl. 0,- 548. Kl. 0,- 549. Kl. 0,- 550. Kl. 0,- 551. Kl. 0,- 552. Kl. 0,- 553. Kl. 0,- 554. Kl. 0,- 555. Kl. 0,- 556. Kl. 0,- 557. Kl. 0,- 558. Kl. 0,- 559. Kl. 0,- 560. Kl. 0,- 561. Kl. 0,- 562. Kl. 0,- 563. Kl. 0,- 564. Kl. 0,- 565. Kl. 0,- 566. Kl. 0,- 567. Kl. 0,- 568. Kl. 0,- 569. Kl. 0,- 570. Kl. 0,- 571. Kl. 0,- 572. Kl. 0,- 573. Kl. 0,- 574. Kl. 0,- 575. Kl. 0,- 576. Kl. 0,- 577. Kl. 0,- 578. Kl. 0,- 579. Kl. 0,- 580. Kl. 0,- 581. Kl. 0,- 582. Kl. 0,- 583. Kl. 0,- 584. Kl. 0,- 585. Kl. 0,- 586. Kl. 0,- 587. Kl. 0,- 588. Kl. 0,- 589. Kl. 0,- 590. Kl. 0,- 591. Kl. 0,- 592. Kl. 0,- 593. Kl. 0,- 594. Kl. 0,- 595. Kl. 0,- 596. Kl. 0,- 597. Kl. 0,- 598. Kl. 0,- 599. Kl. 0,- 600. Kl. 0,- 601. Kl. 0,- 602. Kl. 0,- 603. Kl. 0,- 604. Kl. 0,- 605. Kl. 0,- 606. Kl. 0,- 607. Kl. 0,- 608. Kl. 0,- 609. Kl. 0,- 610. Kl. 0,- 611. Kl. 0,- 612. Kl. 0,- 613. Kl. 0,- 614. Kl. 0,- 615. Kl. 0,- 616. Kl. 0,- 617. Kl. 0,- 618. Kl. 0,- 619. Kl. 0,- 620. Kl. 0,- 621. Kl. 0,- 622. Kl. 0,- 623. Kl. 0,- 624. Kl. 0,- 625. Kl. 0,- 626. Kl. 0,- 627. Kl. 0,- 628. Kl. 0,- 629. Kl. 0,- 630. Kl. 0,- 631. Kl. 0,- 632. Kl. 0,- 633. Kl. 0,- 634. Kl. 0,- 635. Kl. 0,- 636. Kl. 0,- 637. Kl. 0,- 638. Kl. 0,- 639. Kl. 0,- 640. Kl. 0,- 641. Kl. 0,- 642. Kl. 0,- 643. Kl. 0,- 644. Kl. 0,- 645. Kl. 0,- 646. Kl. 0,- 647. Kl. 0,- 648. Kl. 0,- 649. Kl. 0,- 650. Kl. 0,- 651. Kl. 0,- 652. Kl. 0,- 653. Kl. 0,- 654. Kl. 0,- 655. Kl. 0,- 656. Kl. 0,- 657. Kl. 0,- 658. Kl. 0,- 659. Kl. 0,- 660. Kl. 0,- 661. Kl. 0,- 662. Kl. 0,- 663. Kl. 0,- 664. Kl. 0,- 665. Kl. 0,- 666. Kl. 0,- 667. Kl. 0,- 668. Kl. 0,- 669. Kl. 0,- 670. Kl. 0,- 671. Kl. 0,- 672. Kl. 0,- 673. Kl. 0,- 674. Kl. 0,- 675. Kl. 0,- 676. Kl. 0,- 677. Kl. 0,- 678. Kl. 0,- 679. Kl. 0,- 680. Kl. 0,- 681. Kl. 0,- 682. Kl. 0,- 683. Kl. 0,- 684. Kl. 0,- 685. Kl. 0,- 686. Kl. 0,- 687. Kl. 0,- 688. Kl. 0,- 689. Kl. 0,- 690. Kl. 0,- 691. Kl. 0,- 692. Kl. 0,- 693. Kl. 0,- 694. Kl. 0,- 695. Kl. 0,- 696. Kl. 0,- 697. Kl. 0,- 698. Kl. 0,- 699. Kl. 0,- 700. Kl. 0,- 701. Kl. 0,- 702. Kl. 0,- 703. Kl. 0,- 704. Kl. 0,- 705. Kl. 0,- 706. Kl. 0,- 707. Kl. 0,- 708. Kl. 0,- 709. Kl. 0



Der Japaner greift zum Bier

Wann unendlich haben sich die Trinksitten in Japan verändert. In den Städten hat schon seit längerer Zeit das Nationalgetränk der Sake, ein Reisbranntwein...

rauen lassen. Die sowjetrussische Presse berichtet von einer Rekonstruktion „Kugelzug“ genannt, die den Zustand rein laboratorienmäßigen Charakters schon überschritten haben soll.

Bau eines Ueber-Dzancrises?

Der Gouverneur von Maschadetsch, Mr. Curien, hat in einer öffentlichen Verlesung erklärt, daß seine Informationen zufolge die Vereinigten Staaten sich nunmehr noch ernstlicher bemühen, durch den Bau eines Ueber-Dzancrises in den Hauptort des „Blauen Band“ des Dzancrises einzugreifen.

Von drinnen und draußen

Im Schnellverfahren vor dem Amtsgericht wurde in Erbeitz die 37 Jahre alte ledige Viktoria Kern von Bredenberg, die das von der Genußsteuer Baden herausgebrachte Plakat gegen den politisierenden Alkoholismus herunterriß, zu 2 Monaten Gefängnis verurteilt.

Der Polizeipräsident von Karlsrue hat die im Südwesten der Stadt gelegene Kopping-Strasse in Kistal-Strasse umbenannt. Dieser Beschluß stellt die Antwort auf die wiederholten Anträge der Kopping-Familie auf die St. dar.

Für den Reichsmittelkampf der S.A. hat dem „Völkischen Beobachter“ zufolge der Reichsgerichtspräsident in Potsdam 10 Prozent (Viergertel) mit Stahlwerk als Preis der Arbeitkraft gestiftet.

Bei der Ankunft einer sowjetrussischen Militärabordnung in Prag kam es zu kommunizistischen Kundgebungen vor dem Bahnhof. Die Menge brachte Drohrede auf die rote Armee und die Sowjetunion aus.

Die Ansprache über den Bericht Dimitroffs auf dem Moskauer Kominternkongress wurde am Dienstag mit einer Rede des Reichers der Kommunistischen Partei Griechenlands abgefolgt.

Das Toulouer Schnellgericht verurteilte 10 Personen wegen Beteiligung an den blutigen Unruhen in London zu den verschiedenartigsten Gefängnisstrafen von 1 bis 8 Monaten.

Gestern Abend verlief der hiesige Postkoffer Italiens in Zeuthen, Cernitz, Berlin, um in Paris die Leitung der Postpost zu übernehmen.

Aus dem größten Gefängnis Westprelens in Königsberg haben in der Nacht zum Dienstag zwölf Schwereverbrecher in einem von ihnen gegrabenen unterirdischen Gang die Flucht ergriffen.

Der neue hier 4000 Bruttoqwertonnen große Turbinendampfer „Lannenberg“ des Seebüchsen Dampfers hat vom 10. bis 12. August auf der Höhe seine Wert- und Uebernahme-Probefahrten erledigt.

Fund eines byzantinischen Kaisergrabes. Bei Grabungen unter dem Remanens-Museumbau-Bauhofe in Istanbul, eines früheren byzantinischen Kaiser, wurde das Grab des Kaisers Herakios I. Komnenos (1081 bis 1118) entdeckt.

Das neugegründete Kulturamt der Reichsjugendführung hat die von den Berliner Pionierleiter-Verlag, Berlin, gemeinsam verlegte Zeitschrift „Mittel und Ost“ als amtliches Organ übernommen.

Moskau plant einen „Kugelzug“

Die Erfolge des Allengaden-Samobars haben die sowjetrussischen Eisenbahnschlichter, die selbst den normalen Eisenbahnverkehr bisher nur eine unzureichende Betriebsfähigkeit aufgeben vermochten, nicht angetan.

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das fertige Gedruckte Ueberschreibtwort kostet 20 Pf., das einzelne Wort in der Grundschrift 6 Pf., für Stellschraube 5 Pf., Ziffergebilde 30 Pf. ...

Offene Stellen: Stellungsanfragen sind ausschließlich den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originallisten beizulegen, da diese nach dem Verfassen der Stellenanzeigen zurückgegeben werden können.

Zu vermieten: In der Nähe einer gelassenen Zone (Rieser Graben) wird ein geräumiges, freist. Steinhaus mit allen Annehmlichkeiten vermietet.

Schönheit und Nützlichkeit: Gebt Jungblut Albrechtstraße 37. Umhändelbarer Anbauer, geb., 120 x 30 cm, sofort zu vermieten.

Zu verkaufen: Laubholz-Sägespäne sowie Brennholz. Hermann Schütze Dampfsägewerk Bernburg-S. Suche eine gut erhaltene Formmaschine.

Vertreter gesucht: Von leistungsfähiger Fabrik für Spezialität: Heilmaschinen. Herren, die bei Behörden, Wirtschaftlichen und öffentlichen Verwaltungen gut eingeführt sind, wollen sich unter R 5734 Gesch. wenden.

Obenstehendes Mädchen: welches suchen 2, alle vornehmenden Arbeiten mit Verdienst, die eine nach dem Ende der Sommerzeit gesucht.

Zu vermieten: 3 Zimmer, 21,50 monatlich. 2 Zimmer, 15,00 monatlich. 1-Zimmer, 10,00 monatlich.

Handwerk: Metallarbeiten, Eisenarbeiten, Schmiedearbeiten. Interessanter Leiestoff: Ist der Kleinsiegelteil der Saale-Zeitung.

Die Eintommen können Sie durch Übernahme unj. Wertung erhöhen. Bewernde Herren mit guter Allgemeinbildung erbeten. Näheres am 12. August von 10-12 Uhr in Hanja-Hotel.

Mädchen: Junge 1. Sept. 1935, 17 Jahre, intelligent, fleißig, sucht Stelle als Bürohilfskraft.

Zu verkaufen: Diplomatenschreibtisch, Billie billiger am billigensten, Klavier, Radioapparat.

Verloren: Gold. Medaille, Silber. Junger Mann: 24 Jahre, 1,77 groß, berufstätig, wünscht die Bekanntschaft eines ledigen jungen Mannes bis 24 Jahre, 1,70 groß, berufstätig.

Melker: Melkmaschinen, Handmelkmaschinen. Hausmädchen: in best. Haushalten für sofort gesucht.

Möbel: Kleines Zimmer mit Nischen für einzelne Person sofort oder später vermietet. Billie billiger am billigensten.

Gebrauchte Planos: Schreier Pianos, Klavier, Radioapparat. Fleischerei: 200. Darsch, gegen hohe Zins für 6 Monate auf Sicherheit.

Verloren: Gold. Medaille, Silber. Junger Mann: 24 Jahre, 1,77 groß, berufstätig, wünscht die Bekanntschaft eines ledigen jungen Mannes bis 24 Jahre, 1,70 groß, berufstätig.

Jüngere Schneiderin: in best. Haushalten für sofort gesucht. Hausmädchen: in best. Haushalten für sofort gesucht.

Gebrauchte Planos: Schreier Pianos, Klavier, Radioapparat. Fleischerei: 200. Darsch, gegen hohe Zins für 6 Monate auf Sicherheit.

Gebrauchte Planos: Schreier Pianos, Klavier, Radioapparat. Fleischerei: 200. Darsch, gegen hohe Zins für 6 Monate auf Sicherheit.

Verloren: Gold. Medaille, Silber. Junger Mann: 24 Jahre, 1,77 groß, berufstätig, wünscht die Bekanntschaft eines ledigen jungen Mannes bis 24 Jahre, 1,70 groß, berufstätig.

**LICHT SPIELE CT LICHT SPIELE**

**Am Riebeckplatz**  
Nach erlogter vollständiger  
**Renovierung**  
repräsentieren sich nunmehr die C.T.-Lichtspiele  
am Riebeckplatz als  
einer der schönsten Lichtspiel-Paläste Mitteleuropas

**Morgen Donnerstag, nachmittags 4 Uhr**  
**Glanzvolle Wiedereröffnung**  
mit einer der entzückendsten Filmproduktionen der  
neuen Spielzeit!

**DER FILM DER KOMIKER**



**Der Himmel auf Erden**

Ein entzückendes musikalisches Lustspiel  
Heinz Rühmann + Hans Moser  
Herm. Thimig + Theo Lingens + Adele Sandrock  
Lizzi Holleschuh + Rudolf Carl  
Spielleitung: E.W. Emo • Komposition: Robert Stolz

**Ein Film, der viel verspricht, und noch mehr hält!**  
Erschütternde Komik, hinreißende Musik witzige  
Pointen, köstliche Einfälle, ein tolles Durcheinander.  
**Ein Feuerwerk prasselnder Lach-Raketen!**  
Hier triumphiert Heinz Rühmann auf  
— schwindelt Hermann Thimig —  
krakeelt Theo Lingens —  
donnert Adele Sandrock,  
noch übersteigert von Hans Moser.  
**Ein Meisterwerk des Humors, das Sie unbedingt sehen müssen!**  
Das außergewöhnliche Vorprogramm bringt:  
**Ostgrönland**, Kulturfilm  
**Fox tönende Wochenschau**,  
Das Auge der Welt  
**Kammersänger Alfred Piccaver**  
(Wiener Staatsoper) singt!  
Die Jugend ist zugelassen und darf kräftig mitleiden.  
Wertk. 4,00, 6,00, 8,15 — S. 2,30, 4,00, 6,00, 8,15

**LICHT SPIELE CT LICHT SPIELE**

**Große Ulrichstraße 51**  
Ab morgen Donnerstag  
**wird Halle was erleben!!**  
Wir bringen in Neuauführung:  
Das heute Lustspiel der Saison!  
Auch das prägnanteste  
Zweischritt bildet nicht  
ohne Erschütterung.  
Berliner Lokaltruppe.

**Der Herr ohne Hofnung**



Ein Film von bewunderndem Wohl-  
sinn eine unbeschreiblich  
lustige Angelegenheit mit dem  
**Quartett der Meisterkomiker:**  
**Adele Sandrock**  
gestrange Wirtin  
**Paul Hörbiger**  
Schönheitsdoktor  
**Herm. Thimig**  
Assistent  
**Leo Slezak**  
als letzter Lakonten in Wien  
**Dazu 4 reizend. Frauen**  
Hilde u. Stols, Hanna Waag  
Lizzi Holleschuh, Karin Evans  
Musik: **Robert Stolz**  
Das Publikum überschlägt  
sich vor Lachen über die  
beiden Ehemänner, die im  
Weinrausch Mantel, Frau  
und Weinhaus verwechseln  
und Verwirrung über Ver-  
wirrung stiften!  
Athen in Aktion:  
**Eine tolle Sache, die nicht umzubringen ist!**  
Heute letzter Tag:  
**Peterson und Bende!**

**Bredos Autoverkehr**  
Am 18. August 1935  
**Sonntagsfahrt**  
durdas Selke- und  
Bodeln n. Treseburg  
Abfahrt 7 Uhr Waisen-  
hausring 1b, Fahrpreis  
4,80 RM.  
Anmeldungen auch bei der  
Saale-Zeitung, Kleinschmieden 6.

**Aus Ihrem Stoff**  
Bestellt eine Anzug mit Zul. von 30. — an  
1 Sitz. **Piege, Krukenbergstr. 2**

**WALHALLA**  
Freitag, 16. August, 20.15 Uhr  
festliche **Premiere** der  
**3 Rivals**  
und ein herrliches Beiprogramm  
Der Vorverkauf hat begonnen

**Schauburg**  
Morgen letzter Tag!  
**Die Spork'schen Jäger**  
Nach dem berühmten Offiziers-  
roman v. Richard Schaurom,  
die Jugend hat Zutritt!

**Kurhaus Bad Wittkind**  
Heute nach: Unterhaltungsmusik  
Abends 8 Uhr: **Walter- und Operetten-**  
abend mit Tanzanlagen  
Donnerstag den 15. August, 8 1/2 Uhr:  
**FRÜHKONZERT**  
Abends 8 1/2 Uhr: **Chorik. Tan-Tee**  
Abends 8 Uhr: **Gr. Tanzabend**

**Rechtsberatung in Zivil- u. Strafsachen**  
Anwalt Hermann Heineberger, Große Str. 23.

**ANZEIGEN**  
in der Saale-Zeitung  
bringer Erfolg

**Saalschloß - Brauerei**  
Sonntag, den 18. August, ab 10 Uhr  
mit größter Wirtin im Saal  
**BERNHARD**  
**ETHEL**  
mit seinen 15 Söhnen  
**KONZERT-TUNNENHAUTANZ**  
Karten zu RM. 1.— (Mittw. RM. 0,75)  
H. H. Holthaus, Große Ulrichstraße 38.  
Abendkasse RM. 1,25 (Mittw. RM. 1.—)

**Am 17. u. 18. Aug.**  
veranstaltet das Reisebüro  
der „Saale-Zei ung“ eine  
**Wochenendsfahrt**  
nach Ziegenrück u.  
zur Saalealsperre

Absahrt in bequemem Omnibus  
am Sonnabend, 14 Uhr,  
von der Geschäftsstelle Waisen-  
hausring 1b. Übernachtet wird  
in Ziegenrück in guten Hotels,  
am Sonntag Fahrt zur Saaleal-  
sperrre an den Bleichlern, von  
dort wird dann die Heimfahrt  
angerehnt. — Rückkehr am  
Sonntag gegen 22 Uhr.

Preis einsch. Uebernachtung,  
Verpflegung (Abendessen),  
Frühstück und Mitgebraten,  
und Fahrkosten  
RM. **13.50**

Auskunft und Anmeldung in  
Reisebüro der Saale-Zeitung  
Halle (Saal.), Kleinschmieden 6 — Tel. 27431

**Herinnahme über Erb-, Wauer- und Güterbenach-**  
arbeiten für den Nachlass der Frau Johanna am Wohnort  
d. Saale-Güters, Kleinschmieden 6, am 18. August 1935, in der 2. öfentlichen Botschaftsamt  
Vorjahr Straße 1, Zimmer 300, abzugeben. Betreffs: Nachlass-  
unterlagen. Datum: 13. August 1935. **Stabsarzt Hans Rasmann.**

**VERENS NACHRICHTEN**  
Waldschule Halle. Am Sonntag, dem 18. Aug.  
findet eine Tier- und pflanzliche Leben-  
derung in das Monatsbericht der Jugend  
von Dr. Vogt statt. Abfahrt von Halle 5 1/2 Uhr,  
Abend in Müschleben, von da Wanderung in Ober-  
büdingen. Abfahrt: 17.30 Uhr. Sonntagsergän-  
zung über Büdingen (12.00 Uhr). Treffpunkt: 2,30 Uhr vor  
dem Hauptbahnhof. — Am Montag, 19. August,  
20 Uhr, beginnt Stadtrat Dr. Schumann in der  
Räumen 13. d. Hof. Ihre Vortragende: „Waldschule im  
Halle der Geologie“ (Stift. Stadtdirektor). —  
Starten in den bekannten Verkaufsstellen und in der  
Geschäftsstelle, Zeitgrafen, 2.  
\*  
Stadtmarkt am Donnerstag, 25. August, im  
Kurhaus Bad Wittkind.

**WALHALLA**  
Freitag, 16. August, 20.15 Uhr  
festliche **Premiere** der  
**3 Rivals**  
und ein herrliches Beiprogramm  
Der Vorverkauf hat begonnen

**Eine gute Drucksache**  
ist der beste Repräsentant des Unternehmens

Verlangen Sie bei Bedarf  
unseren Kostenanschlag  
bzgl. Verre erbesucht

**OTTO HENDEL  
DRUCKEREI  
HALLE (SAALE)**  
Gr. Brauhausstraße 16/17  
Fernruf: Samm.-Nr. 27431

**Gewinnauszug**  
5. Klasse 45, Preislich-Ebdensteuer  
(271. Preis) Klassen-Steuer

5. Zielungsnummer  
In der heutigen Fortmussung wurden Gewinne  
über 150 RM. gezogen

2 Gewinne zu 30000 SM.	13837
8 Gewinne zu 5000 SM.	17407 23677 27792
8 Gewinne zu 3000 SM.	34101 59445 23665
— 4810	
18 Gewinne zu 2000 SM.	29672 30699 40732 16079
187103	222170 294639 300933 39279
29773	106918 129600 126622 131572
56	66999 10000 50 4888 25201 28741 22769
181129	162965 178902 187748 192807 201110
204838	236705 242469 243831 263306 275273
287944	340770 348521 391388 394769 390208
74	89999 500 SM. 40118 5894 32206 34393
67308	78834 102899 103456 115060 131519
151124	154489 178336 208880 232025 236868
236181	240233 256659 285363 288167 298168
320192	309508 312450 319660 324459 328612
328092	331225 333608 335306 370391 371255
— 4810	
456	69999 10000 313 6816 8978 9818 10443
11648	12857 12678 24710 26046 26111 27111
19873	21798 23716 24710 26046 26111 27111
31869	31829 32930 36372 36992 38948 40868
42085	5084 5848 68292 68292 74701 74701
54472	61891 66882 68390 69266 71401 71718
63258	80957 83068 83068 87249 90252 91670
94078	96101 96795 98387 100288 101650 103310
104784	108358 108358 108358 108358 108358
108358	109887 110890 113392 116421 117108
117322	117684 123990 124223 124465 126216
128291	130966 128244 130966 132706 134881
135689	135709 137447 137488 140765 142689
147619	147126 147619 147619 147619 147619
150605	151272 154898 156899 158888 158881
158888	158881 158881 158881 158881 158881
172639	176156 176748 177895 184169 184648
184696	186890 191321 194697 198884 200165
202920	202498 208387 210146 215011 215011
218542	218780 218982 218982 220663 221100
227725	231167 231129 231167 232723 234569
236338	236295 237812 239000 239400 242680
245674	247508 247387 248776 248776 249619
253678	259769 259769 262923 262923 262923
265254	269008 270099 271914 273454 275249
283524	285972 286454 288492 291480 291480
293890	294411 296449 299063 300186 301184
310973	310973 310973 310973 310973 310973
321691	324668 326078 329425 331526 332733
333234	333290 335033 335134 339288 339288
340914	341450 341457 341457 341457 341457
344175	345409 350062 350367 353488 353532
356943	358779 359691 363847 363847 363847
366054	366879 368673 369673 370177 370177
376750	374407 375653 376208 378488 378488
380418	382294 382292 382292 387728 389389
389584	393626 393626 395090 397351 399604

2 Gewinne zu 10000 SM. 137998 |

2 Gewinne zu 5000 SM. 12639 26890 |

18 Gewinne zu 2000 SM. 62133 85230 133298 |

182424 236144 305794 329646 370363 |

34 Gewinne zu 1000 SM. 9533 33808 38983 62212 |

87634 106383 123347 197164 219880 303529 |

248903 274953 283768 304669 338033 351232 |

106 Gewinne zu 500 SM. 15624 18396 23843 29011 |

61824 63121 63184 68274 67274 71233 89428 |

104224 107038 109722 113913 117363 124888 |

143609 150389 161440 162431 164012 163609 |

186863 206791 213164 225257 235261 239218 |

274007 295930 298885 298435 293606 286919 |

393184 312807 313729 318986 318400 319985 |

322245 331713 333964 344066 345145 353216 |

345854 362588 363390 373782 380142 392581 |

393900  |

284 Gewinne zu 300 SM. 1061 9505 12123 12064 |

12997 14026 14338 17169 22720 22927 23313 |

208910 211473 214379 218138 220490 225713 |

44435 45482 46099 46441 50027 50021 51470 |

52802 54093 54084 56963 59967 60038 |

62477 62500 62500 64800 68172 68172 |

91986 93976 95251 101392 102994 106032 106937 |

108202 108202 108202 108202 108202 108202 |

134266 134819 135483 135616 136730 136730 |

329132 330666 332968 333872 337185 337185 |

167284 174454 174724 177310 178780 180300 |

183936 184296 186004 188335 187914 |

229592 21473 21473 21473 21473 21473 |

226558 233613 240192 242629 242582 245211 |

259878 271300 280861 275501 278074 279219 |

281724 282892 294013 294093 294093 295021 |

298345 299578 300340 301386 303966 304998 |

324779 329954 329954 329954 329954 329954 |

319433 320969 324728 326382 326422 326422 |

332942 333939 333939 333939 333939 333939 |

337718 347108 348614 351124 352551 352551 |

385759 385759 385759 385759 385759 385759 |

373766 377340 385127 386676 389160 389160 |

30 Gewinne restliche:

2 Gewinne zu 100.000, 2 zu je 30.000, 2 zu je 10.000, 2 zu je 7500, 4 zu je 5000, 4 zu je 3000, 14 zu je 2000, 80 zu je 1000, 168 zu je 500, 848 zu je 100, 802 zu je 50, 16176 zu je 80 Mark.

**Rundfunkprogramm am Donnerstag**

**Leipzig**  
Seitenlang 392

5.50: Mitteltöne für den Bauer.  
6.00: Choral und Morgenpsalm, Jungfernlied.  
6.30: Guten Morgen, lieber Hörer! Fröhliche Morgenmusik mit der Kapelle Otto Dobrinski und Ludwig Manfred Vonnem.  
7.45: Zeit und Wetter, Tageszeiten 7.00: Nachrichten.  
8.00: Rundfunkpause.  
8.20: Morgenschanden für die Hausfrau.  
9.40: Zehnspiele.  
9.40: Kinderprogramm.  
11.30: Zeit und Wetter.  
11.50: Zeit und Wetter.  
12.00: Tausend Mittagsglöckchen aus München.  
12.15: Nachrichten 12.00: Zeit, Wetter und Nachrichten.  
14.00: Zeit, Nachrichten und Werte.  
14.15: Märchen — von Axel bis Axel.  
15.00: Tausend und Sechzigtausend, Achting — Post! G.S. Jönnimitt; Selmy Margareta.  
15.30: Zehnspiele.  
16.00: Aus Dresden: Nachrichten.  
16.30: Urlaub auf Öhrenort. Eine Geschichte aus dem ersten Kriege von Walter Julius Böhm.  
16.50: Zeit, Wetter und Wirtschafts-  
nachrichten.  
17.00: Zur Unterhaltung spielen das Rundfunkorchester und der Musikzug der 32-Standarte 106, Leipzig.  
18.30: Eine Wanderer über die Sprache der Insekten; Etabieler Martin Seidel.  
18.50: Morgen beginnt bei Otto.

**Deutsche Rundfunk-Anstaltung**  
1935. Dr. Kurt Lorenz.

19.00: Das Kind im Manne. Eine Gesellschaftsgeschichte des Tages, funktionsreicher.  
20.00: Nachrichten.  
20.15: Klingelbahn zur Einführung der Rundfunkanstaltung: Mühl auf europäischen Großstädten. Tageszeiten 22.00: Nachrichten und Sportzeit.  
23.00: Neidungsbildung: Zeitgenössische Mühl.

**Deutschlandsender**  
Wendebühne 1571

6.00: Guten Morgen, lieber Hörer! Gledschel, Tagespsalm, Choral, Wetterbericht.  
6.30: Rundfunkpause.  
6.30: Fröhliche Morgenmusik mit der Kapelle Otto Dobrinski und Ludwig Manfred Vonnem. Tageszeiten 7.00: Nachrichten des Tages.  
8.20: Morgenschanden für die Hausfrau aus Dresden.  
9.40: Zehnspiele.  
10.40: Kinderprogramm.  
10.45: Zehnspiele.  
11.30: Zeit, Wetter und Nachrichten.  
11.30: Zeit, Wetter und Wirtschafts-  
nachrichten.  
11.50: Zeit, Wetter und Wirtschafts-  
nachrichten.  
12.00: Tausend Mittagsglöckchen aus München.  
12.15: Nachrichten 12.00: Zeit, Wetter und Nachrichten.  
14.00: Zeit, Nachrichten und Werte.  
14.15: Märchen — von Axel bis Axel.  
15.00: Tausend und Sechzigtausend, Achting — Post! G.S. Jönnimitt; Selmy Margareta.  
15.30: Zehnspiele.  
16.00: Aus Dresden: Nachrichten.  
16.30: Urlaub auf Öhrenort. Eine Geschichte aus dem ersten Kriege von Walter Julius Böhm.  
16.50: Zeit, Wetter und Wirtschafts-  
nachrichten.  
17.00: Zur Unterhaltung spielen das Rundfunkorchester und der Musikzug der 32-Standarte 106, Leipzig.  
18.30: Eine Wanderer über die Sprache der Insekten; Etabieler Martin Seidel.  
18.50: Morgen beginnt bei Otto.

15.00: Wetter- und Börsenberichte Programmhinweise.  
15.15: Die Frau als Führer durch den Wandlung.  
15.45: Anna der Seierliche. Eine Geschichte von E. Steinbach.  
16.00: Musik im Freien aus dem „Müllengarten“, Berlin-Grünowsee.  
17.00: Zeit der Weisen. Eine Sämtliche Rundfunk-Anstaltung.  
17.30: Tages- und Nachrichtenprogramm.  
17.55: Zur Rundfunk-Anstaltung 1935.  
17.45: Zur Unterhaltung spielen aus Leipzig: Das Rundfunkorchester und der Musikzug der 32-Standarte 106, Leipzig.  
18.10: Die Stelle der Sinterjungend im Kampf um die Einheit der deutschen Jugend.  
18.30: Sportzeit. Bei den Nordern in Grünau.  
18.45: Morgen beginnt die Große Deutsche Rundfunk-Anstaltung, Kurt Lorenz.  
19.00: Und jetzt ist Feierabend! Soja Vollhof hat viel bedürfte Fäden.  
19.10: Hässliche Bettelmeisterthäten in Suppe. Die niedrigsten Sortimente.  
20.00: Heimspiel. Anif. Wetter, Bericht und Nachrichten des Tages. Fröhliche Wädel. Wir Wädel singen.  
20.30: Musikalische Kurzeil.  
20.45: Die Künstler. Ein Bericht.  
22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten. Anif. Die. Deutsch-  
anbeho.  
22.30: Rundfunkmeisterthäten in Mühl.  
22.45: Zehnspiele.  
23.00: Neidungsbildung. Aus Dresden: Zeitgenössische Mühl.



